



Maria, mein Trost im Leben

Wenn ich betrübt und traurig bin,
und alle mich verlassen,
dann eil' ich zu Maria hin,
sie liebend zu umfassen.

Sie spricht: „Mein Kind verzage nicht,
und trockne deine Tränen.
Dort oben einst im Himmelslicht
stilt Jesus all dein Sehnen! „

Dann segnet mich die Mutter mein,
mit ihrem Kind dem Süßen.
Und lässt viel Trost und Liebe rein,
bei ihr mich froh genießen.

So will sie Mutter stets mir sein,
wenn ich vom Leid umgeben;
Auch hilft sie sicher mir hinein,
zu ihr ins ewige Leben



Der Marienmonat Mai

Der Monat Mai regt uns an, in besonderer Weise über Maria nachzudenken und von ihr zu sprechen.

Spontan und wie selbstverständlich fühlen wir uns zur Mutter Gottes hingezogen, die auch unsere Mutter ist. Wir möchten ihr wie einem lebendigen Menschen begegnen: denn über sie hat der Tod nicht triumphiert, sie ist vielmehr mit Leib und Seele bei Gott dem Vater, bei seinem Sohn und beim Heiligen Geist.

GOTTESDIENSTORDNUNG

| | | | |
|-----------|-------|--------------------|--|
| Sa | 05.05 | 7.30 18.00 | Florianiprozession nach Oberdrauburg (9.00 Hl. Amt) Feuerwehrmesse in Zwickenberg Jahresamt für Hermann Hassler, Maria und Rupert Unterkreuter, Frieda u. Johanna Machne, Ferdinand Grader und Verstorbene aus dem Hause Grader |
| So | 06.05 | 10.00 | Wort-Gottes-Dienst mit Fr. Strieder Patrizia |
| Mo | 07.05 | 7.30 | BITT-TAG Treffpunkt beim Tischler-Kreuz, Prozession mit den Irschner Wallfahrern zur Kapelle zur Schmerzhaften Mutter, zurück zur Pfarrkirche, dort Bitt-Amt |
| Do | 10.05 | 7.00 9.00 | Christi Himmelfahrt Auszug aus der Kirche Zwickenberg Treffp.: Zimmermann-Tratte, von dort Prozession in die Irschner Kirche Heiliges Amt |
| So | 13.05 | 10.00 19.00 | 7. Sonntag der Osterzeit – Muttertag <u>Opfer f. Mütter in Not</u> Hl. Amt für Franz Ortner u. Verstorbene aus den Hause Niesl und Lockner, Jahramt für Irma Kuenz und Eltern Alois und Elfriede Fatima Wallfahrt nach Maria Pirkach |
| So | 20.05 | 10.00 | Pfingstsonntag Hl. Amt für Franz Schwarzl und Verstorbene a.d.Hause Gondler |
| Mo | 21.05 | 10.00 | Pfingstmontag in der Kapelle Jahramt für Maria Wallner, Töchter Agnes, Maridl und Hilda und Friedl Wallner |
| So | 27.05 | 10.00 | Dreifaltigkeitssonntag/ Hl. Amt für verstorbene Jäger- bei der Kapelle (mit MC Zwickenberg) Jagdgesellschaft Zwbg. feiert 50jähr.Jubiläum und lädt die Bevölkerung dazu ein! Jahresamt für Marianne u. Richard Unterkreuter, Jahresamt für Peter Wiesflecker |
| Do | 31.05 | 10.00 | Fronleichnamfest mit PROZESSION Hl. Amt für Balthasar und Elvira Brandstätter und für Verstorbene aus dem Hause Wirt |
| So | 03.06 | 10.00 | 9. Sonntag der Osterzeit Hl. Amt für Johann und Maria Brandstätter, Franz und Katharina Obereder u. Verstorbene aus dem Hause Obweger |

Das Gebet ist der Zufluchtsort für jeden Kummer, eine Grundlage der Fröhlichkeit, eine Quelle beständigen Glücks, ein Schutzmittel gegen Traurigkeit und Kleinmut der Seele. (Hl. Joh. Chrystosomus)

Eine kleine Geschichte zum Muttertag

Es war einmal ein Kind, das bereit war geboren zu werden.

Das Kind fragte Gott: "Sie sagen mir, dass du mich morgen auf die Erde schicken wirst, aber wie soll ich dort leben, wo ich doch so klein und hilflos bin?"

Gott antwortete: "Von all den vielen Engeln suche ich einen für dich aus. Dein Engel wird auf dich warten und auf dich aufpassen."

Das Kind erkundigte sich weiter: "Aber sag, hier im Himmel brauche ich nichts zu tun, außer singen und lachen, um fröhlich zu sein."

Gott sagte: "Dein Engel wird für dich singen und auch für dich lachen, jeden Tag. Und Du wirst die Liebe deines Engels fühlen und sehr glücklich sein."

Wieder fragte das Kind: "Und wie werde ich in der Lage sein, die Leute zu verstehen, wenn sie zur mir sprechen und ich die Sprache nicht kenne?"

Gott sagte: "Dein Engel wird dir die schönsten und süßesten Worte sagen, die du jemals hören wirst, und mit viel Ruhe und Geduld wird dein Engel dich lehren zu sprechen."

"Ich habe gehört, dass es auf der Erde böse Menschen gibt. Wer wird mich beschützen?" Gott sagte: "Dein Engel wird dich verteidigen, auch wenn er dabei sein Leben riskiert."

"Aber ich werde traurig sein, weil ich dich niemals wieder sehe."

Gott sagte: "Dein Engel wird mit dir über mich sprechen und dir einen Weg zeigen, auf dem du immer wieder zu mir zurückkommen kannst. Dadurch werde ich immer in deiner Nähe sein."

In diesem Moment herrschte viel Frieden im Himmel, aber man konnte schon Stimmen von der Erde hören und das Kind fragte schnell: "Gott, bevor ich dich jetzt verlasse, bitte sage mir den Namen meines Engel."

"Der Name ist nicht wichtig, du wirst deinen Engel einfach Mama nennen."

Zum Muttertag wünsche ich allen Müttern viel Freude und Gottes Segen auf die Fürsprache Mariens.

Ihr Mario Polimetla



VERSTORBEN IM MONAT MAI sind

28.05.2012 Unterkreuter Marianne

17.05.2012 Kösling Margarethe

22.05.2014 Huber Amalia



DAS EWIGE LICHT BRENNT IM MAI für :

29.04. - 05.05. Anna Glader

06.05. - 12.05. Friedl Wallner

13.05. - 19.05. verstorb. Niesl und Lockner

20.05. - 26.05. verstorb. Jagdkameraden

27.05. - 02.06. Maria Tiefenbacher

MINISTRANTEN – DIENSTE:

05.05. Elena und Anna

06.05. Manuel und Ronja

08.05. Martin und Elisa

10.05. Fabian und Katharina

13.05. Markus und Anna Lena

20.05. Elena und Ronja

21.05. Anna und Martin

27.05. Manuel und Elisa

31.05. Katharina und Markus

03.06. Anna Lena und Fabian

Am Sa. 19.05.2018 wird die 353. Gelöbniswallfahrt nach Heiligenblut von der Pfarre Irschen gehalten. Abfahrt mit dem Bus um 5.00 Uhr in Irschen. Anmeldung und Auskunft bei Heinz Filzmaier. Tel.Nr.:0680 2073807.



Wohl den Menschen, die Kraft finden in dir, wenn sie sich zur Wallfahrt rüsten. Psalm 84,6